



» DAT NEEIESTE FÖR BUREN UN VEEH! «

**TIBA**  
Kraftfutter

AUSGABE  
April

Sehr geehrte Landwirtin, sehr geehrter Landwirt,

bei allen Problemen, die aktuell unser Leben bestimmen: Ist es nicht schön, neuerdings nicht mehr so radikal Zielscheibe für die Häme von Seiten der Verbraucher zu sein? Die Stimmen, die in uns als Landwirten und Fleischerzeugern die Wurzel allen Übels sehen, werden plötzlich ganz leise oder finden eben kein Gehör mehr. Die Menschen merken, wie wichtig Dinge sind, die bisher als vollkommen selbstverständlich galten: Die Versorgung mit Lebensmitteln. Ausreichend, in guter Qualität, vielfältig. Gerade jetzt zeigt sich, wie wichtig für einen Staat eine landeseigene Versorgungsgrundlage ist. In dieser Beziehung werden für uns die Karten hoffentlich neu gemischt.

Bei uns in der Firma läuft es natürlich auch etwas anders als sonst. Wir achten penibelst darauf, dass wir so lange wie irgend möglich virusfrei bleiben und haben innerbetrieblich dementsprechend vieles umorganisiert. Das schließt natürlich auch leider die persönlichen Kontakte zu Ihnen mit ein, die wir auf ein Minimum reduzieren müssen. Wir sind aber am Telefon oder per Mail jederzeit gerne für Sie erreichbar und kümmern uns um Ihre Anliegen. Auch bieten wir Ihnen gerne an, nach Absprache Ihre Felder und Ställe zu besuchen, um bei Problemen Vorschläge zu machen. Sprechen Sie Ihren Außendienstberater von TIBA gerne an. Auch unsere Fahrer sind natürlich angehalten, Ihnen, so gut wie es geht, aus dem Weg zu gehen... Das ist also dann wirklich nicht böse gemeint ☺. Hoffentlich bekommen wir alle den Spuk in den Griff.

Die Rohstoffmärkte haben in den letzten Tagen und Wochen ziemlich verrückt gespielt. Insbesondere Soja- und Rapsschrot als Eiweißträger sind explosiv hochgeschossen. Eigentlich ist weltweit genug Ware da bzw. sind die Ernteerwartungen sehr gut. Durch coronabedingte Logistikprobleme wurde die Versorgung dann aber plötzlich sehr eng und damit teuer. Inzwischen sind die Börsen wieder auf dem Weg nach unten. Allerdings ist das Niveau immer noch deutlich höher als vor der Krise.

Auf dem Acker fehlt das Wasser. Und da hilft nur beten. Wer das noch kann, soll's bitte auch gerne tun. Für alles andere gibt's TIBA. Für den Maisanbau empfehlen wir die biologische Saatbeize „PANORAMIX“. Noch haben wir einen Vorrat da. Diese Beize hat sich für die Wurzelentwicklung in den letzten Jahren sehr bewährt. Gerade für Böden, die gut mit Phosphor versorgt sind, ist die verbesserte Nährstoffausnutzung hier ein bedeutender Vorteil.

Aber auch mit den Unterfuß-Varianten PROFI TERRAexplorer, UFD 16/8/16 sowie auch YARA Mila Mais Pro und nicht zu vergessen, dem guten alten DAP bietet TIBA für jeden Anspruch die richtige Lösung. Da Mais eine borzehrende Pflanze ist, empfehlen wir auch bei Düngermischungen unbedingt den Einsatz von EXCELLO 331.

Im Getreide stehen die Fungizidmaßnahmen an. In der Wintergerste sind vermehrt Zwergrost, teilweise Netz- und Blattflecken und Mehltau zu sehen.

Im Winterweizen und in der Triticale muss jetzt auf Gelbrost und Mehltau geachtet werden. Im nördlichen Emsland ist beides schon vermehrt im Bestand, im südlichen Emsland hält es sich noch in Grenzen, sollte aber aufmerksam beobachtet werden. Der Winterroggen ist hingegen weitestgehend frei von Krankheiten. Bei üppigen Beständen ist auf Mehltau zu achten.

Eigentlich wäre jetzt auch die Zeit, einen Wachstumsregler einzusetzen. Wegen der Trockenheit ist das sehr standortabhängig. Wenn überhaupt, sollte man Cycocel oder Moddus nur in geringen Mengen einsetzen und die beiden Produkte auf keinen Fall mischen.

Auch hier sind unsere Kollegen in unseren Standorten und im Außendienst gerne für Sie da und beraten Sie. Nur eben etwas auf Abstand... ☺

Wir wünschen Ihnen und uns Gesundheit und einen guten Weg aus der Krise. Mehr denn je gilt der Wahlspruch: „Gemeinsam sind wir stark“.

Ihr TIBA - TEAM